



## **BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG**

# **MATERIALDRUCKREGLER 3 oder 4 Platten**

**# 106 621 0131 - 106 621 0141 - 106 621 0241**

**Bedienungsanleitung : 574.014.113 - 0601**

*Datum : 03/01/06 – Ersetz :*

*Änderung :*

**WICHTING : Vor der Lagerung, Installation oder Inbetriebnahme lesen Sie vorsichtig alle Bedienungsanleitungen von verschiedenen Teile dieser Einheit (nur für Berufsbenutzen).**

*FOTOS UND BILDER SIND NICHT VERTRÄGLICH. DIE GERÄTE KÖNNEN OHNE VORANKÜNDIGUNG GEÄNDERT WERDEN.*

**EXEL Lackier- und Beschichtungssysteme GmbH - Moselstr. 19 - D-41464 Neuss**

Tel. (0 21 31) 3 69 22 00 · Fax (0 21 31) 3 69 22 22

Internet: [www.Exel-GmbH.Com](http://www.Exel-GmbH.Com) · E-Mail: [Info@Exel-GmbH.com](mailto:Info@Exel-GmbH.com)



## BEDIENUNGSANLEITUNG MATERIALDRUCKREGLER

### INHALTSVERZEICHNIS DER BEDIENUNGSANLEITUNG

01. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG .....	2
02. GARANTIE .....	2
03. SICHERHEIT .....	3
04. ZEICHNUNG .....	6
05. STÜCKLISTE .....	7
06. TECHNISCHE DATEN .....	9
07. INBETRIEBNAHME .....	9
08. DEMONTAGE .....	9
09. ZUSAMMENBAU .....	10
10. WARTUNG .....	10
11. FEHLERSUCHE .....	11

Lieber Kunde,

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres Materialdruckreglers.

Bei der Entwicklung und Herstellung sind wir mit größter Sorgfalt vorgegangen, damit dieses Teil zu Ihrer vollen Zufriedenheit arbeitet. Um die besten Ergebnisse mit dieser elektronischen 2-K-Anlage zu erreichen, sollten Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung durchlesen und die Hinweise beachten.

Setzen Sie sich mit Kremlin Rexson in Verbindung, wenn Sie mit diesem Gerät nicht zufrieden sind.

## 01. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Der Hersteller :**KREMLIN REXSON** mit einem Stammkapital von 6 720 000 Euro

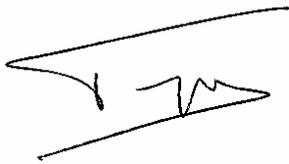
150, avenue de Stalingrad 93 245 - STAINS CEDEX - FRANCE

Tél. 33 (0)1 49 40 25 25 - Fax : 33 (0)1 48 26 07 16

Erklärt hiermit, dass den Materialdruckregler in Übereinstimmung mit folgenden Bestimmungen hergestellt wurde:

- EG - des "Maschinenrichtlinien" (98/37/EW) und im Zusammenhang mit der nationalen Gesetzgebung.

Geschehen zu Stains, am 1<sup>ste</sup> März 2003,



Daniel TRAGUS  
Geschäftsführer

## 02. GARANTIE

Wir bedingen uns das Recht aus, an allen Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen und dies sogar nach der Warenannahme, ohne dass man uns einer Unübereinstimmung der Beschreibungen, die in den Bedienungsanleitungen und den Auswahlführern enthalten sind, zuschreiben kann.

Vor Versand wird unser Gerät in unseren Werkstätten kontrolliert und versucht.

Um gültig zu sein, muss jede Beschwerden bezüglich eines Gerätes innerhalb 10 Tagen nach der Lieferung schriftlich formuliert werden.

KREMLIN REXSON garantiert, dass alle von uns hergestellten und mit einem Typenschild versehen Produkte zum Zeitpunkt des Verlassens des Werkes frei von Material- und Herstellungsfehlern sind.

KREMLIN REXSON wird innerhalb eines Jahr ab Verkaufsdatum alle Teile eines Produktes die von uns als schadhaft anerkannt und uns kostenfrei zugesandt wurden im Herstellerwerk reparieren oder austauschen.

Diese Garantie erstreckt sich nicht auf allgemeinen Verschleiß oder jeglicher Fehlfunktion auf Grund von Beschädigung, fehlerhafter Installation, nicht bestimmungsgemäßer Anwendung, Abrieb, Korrosion, falscher Wartung, unzulässigen Veränderungen oder Einbau von Teilen, die nicht KREMLIN REXSON Originalteil sind.

Diese Gewährleistungen hat keine Gültigkeit für Zubehörteile, die von KREMLIN REXSON verkauft jedoch nicht hergestellt wurden. Für diese Bauteile gelten die Gewährleistungen der jeweiligen Hersteller.

KREMLIN REXSON ist in keinem Fall haftbar für indirekte Schäden aus einem schadhaften Bauteil, insbesondere Folgeschäden an Produkten oder Produktionsunterbrechungen.

### 03. SICHERHEIT

#### SICHERHEITSBESTIMMUNGEN



**ACHTUNG:** Dieses Gerätes kann gefährlich sein, wenn es nicht gemäß den Regeln, die in dieser Bedienungsanleitungen enthalten werden, benutzt wird. Lesen Sie aufmerksam die folgende Sicherheitsbestimmungen vor der Inbetriebnahme Ihres Geräts.

Die Belegschaft, die dieses Gerät benutzt, muss an der Benutzung dieses Gerätes ausgebildet worden sein. (Um an einer unbedingt notwendigen Bildung teilzunehmen, dürfen Sie die „KREMLIN REXSON UNIVERSITÄT“ (Vertragsbildungszentrum) im Stains befragen.

Der Verantwortlicher der Werkstatt muss sich vergewissern, dass die Belegschaft alle Anweisungen und Sicherheitsregeln dieses Gerätes und der anderen Elemente und Zubehör der Anlage völlig verstanden haben.

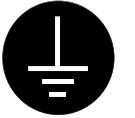
Vor die Inbetriebnahme des Gerätes lesen Sie alle Bedienungs- und Wartungsanleitungen und Aufschriften. Eine schlechte Benutzung oder Funktionieren des Gerätes kann schwere Verletzungen verursachen. Dieses Gerät darf nur für Berufsgebrauch benutzt werden. Es darf nur für den Gebrauch, für den es bestimmt worden ist, benutzt werden.

Nie das Gerät ändern oder verwandeln. Die Teile und Zubehör müssen ausschließlich durch KREMLIN-REXSON beliefert oder autorisiert sein. Das Gerät muss regelmäßig überprüft werden. Die defekte und abgenutzte Teile müssen ersetzt werden.

**Nie den maximalen Arbeitsdruck überschreiten.**

Immer der geltenden Gesetzgebung bezüglich der Sicherheit, des Feuers und die Elektrizität je nach dem Bestimmungsland des Geräts entsprechen. Nur Materialien oder Lösemittel vereinbar mit dem Werkstoff im Kontakt mit dem Material benutzen. (Siehe den technischen Zettel des Materialherstellers).

#### SICHERHEITSSYMBOL

					
Vorsicht Quetschgefahr	Vorsicht Hubwerk in Bewegung	Gefahr durch bewegliche Teile	Vorsicht Schergefahr	Achtung diesen Druck nicht überschreiten	Warnung vor Spritzstrahlen
					
Vorsicht Druckentlastungsventil	Warnung vor Materialeinspritzungen	Achtung Schutzbrille tragen	Schutzhandschuhe tragen	Vorsicht gefährliche Gase	Vorsicht heiße Oberfläche
					
Vorsicht Stromführende Bauteile	Vorsicht Brandgefahr	Vorsicht Explosionsgefahr	Erdung Vorsehen	Achtung (Benutzer)	Vorsicht : Verletzungsgefahr

## DRUCK BETREFFENDE GEFAHREN



Sie dürfen ein Luftabsperrentil auf der Schaltung der Motorversorgung montieren, um die Anlage zu druckentlasten sofort die Versorgung abgesperrt wird. Wenn Sie dieser Sicherheitsanweisung nicht entsprechen, soll die Restluft des Motors die Pumpe in Betrieb nehmen und schwere Unfälle verursachen. Ein Entleerungsventil darf auch auf der Materialschaltung installiert werden, damit Sie die Anlage entleeren können (nachdem Sie die Motorluft abgesperrt und die Anlage druckentlastet haben). Sie müssen eine Entleerung vor jeden Interventionen machen. Während der Intervention dürfen diese Ventile :

- für Luft : geschlossen bleiben,
- für Material : geöffnet bleiben.

## EINSPRITZUNG BETREFFENDE GEFAHREN



Die "Hoher Druck" Technologie ist gefährlich und impliziert maximale Vorkehrungen zu treffen. Seine Benutzung kann gefährliches Auslaufen erzeugen. Es gibt dann Risiken von Materialinjektion in dem Körper des Benutzers. Diese Injektionen können schwere Verletzungen (Verkürzungsrisiken) verursachen.

- Eine Materialinjektion in der Haut oder in anderen Teilen des Körpers (Augen, Finger, usw.) muß in Dringlichkeit durch angemessene ärztliche Behandlungen behandelt werden.
- Nie den Spritzstrahl gegen eine andere Person richten. Nie den Spritzstrahl mit dem Körper (Hände, Finger, usw.) oder mit Lappen anhalten.
- **Die Druckverminderungs- und Entleerungsverfahren für jede Reinigungs-, Überprüfungs- und Wartungsaktionen über das Gerät oder die Düse folgen.**
- Für die Pistolen, die mit einem Sicherheitssystem ausgestattet wurden : wenn die Pistolen nicht in Betrieb sind, blockieren Sie immer den Abzughebel.

## FEUER, EXPLOSION, LICHTBOGEN UND REIBUNGSELEKTRIZITÄT BETREFFENDE GEFAHREN



Eine falsche Erdung, ungenügende Entlüftung, Flammen oder Funken können Explosion oder Feuer verursachen und zur Folge schwere Verletzungen haben. Um diesen Risiken (besonders während der Benutzung der Pumpen) zu begegnen, dürfen Sie :

- das Gerät, die zu behandelte Stücke, die Materialkanister und die Reinigungsprodukte an der Erde verbinden,
- eine gute Entlüftung überzeugen,
- die Arbeitszone sauber und ohne Lappen, Papieren und Lösemittel behalten,
- keine elektrische Schalter in Anwesenheit Dämpfe oder während der Materialverlegung funktionieren lassen,
- beenden Sie das Auftragen sofort Lichtbögen erscheinen,
- alle Flüssigkeiten außerhalb der Arbeitszonen behalten.

## GIFTIGE MATERIAL BETREFFENDE GEFAHREN



Die giftige Materialien und Dämpfe können durch Kontakt mit dem Körper, den Augen, der Haut aber ebenfalls durch Einnahme oder Einatmen schlechte Verletzungen verursachen.

Sie dürfen :

- den benutzten Materialtyp und die dazugehörigen Gefahren kennen,
- die benutzten Materialien in sichere Zone lagern,
- das benutzte Material in einem angemessenen Behälter während dem Auftragen enthalten,
- die Produkte gemäß der Gesetzgebung des verschiedenen Landes wegzuerwerfen,
- Kleidung und Schutz, die für diese Benutzung konzipiert werden, tragen,
- Schutzbrillen, Handschuhe, Schuhe, Schutzanzüge und Masken tragen.

(Siehe das Kapitel „individuelle Schutz“ des Kremlin-Auswahlführers).



## **ACHTUNG!**



Keine Lösemittel auf Basis von halogenisierten Kohlenwasserstoffen oder Materialien, die dieses Lösemittel enthalten, in Anwesenheit von Teile aus Aluminium oder Zink benutzen. Die Unbeachtung dieser Anweisungen kann Explosionsrisiken verursachen, die zur Folge schweren oder tödlichen Verletzungen verursachen können.

## **MATERIALEMPFEHLUNGEN**

### **PUMPE**

Vor der Kopplung dürfen Sie von der Vereinbarkeit der Motoren und der Hydraulikteilen und auch von den besonderen Sicherheitsbestimmungen Kenntnis nehmen. Sie können diese Sicherheitsbestimmungen auf den Bedienungsanleitungen lesen.



Der Luftmotor soll an einem Hydraulikteil gekoppelt werden. Das Kopplungssystem darf nie geändert werden. Nie die Hände von den beweglichen Teilen nähern. Diese bewegliche Teile dürfen dauernd sauber sein. Vor der Inbetriebnahme oder Benutzung der Pumpe dürfen Sie aufmerksam das DRUCKENTLASTUNGSVERFAHREN lesen. Überprüfen, dass die Luftdruckentlastungs- und Entleerungsventile gut funktionieren.



### **SHLÄUCHE**

- Schläuche von Zirkulationszonen, beweglichen Teilen und warmen Zonen entfernen.
- Nie Materialschläuche Temperaturen über 60°C oder unter 0°C unterziehen.
- Nie Schläuche benutzen, um Geräte zu bewegen.
- Alle Schläuche und Verbindungsanschlüsse vor der Inbetriebnahme der Geräte spannen.
- Schläuche regelmäßig überprüfen und die beschädigte Schläuche ersetzen.
- Nie der Arbeitsdruck, der auf dem Schlauch (PS) geschrieben wird, überschreiten.

## **EINGESETZTE MATERIALEN**

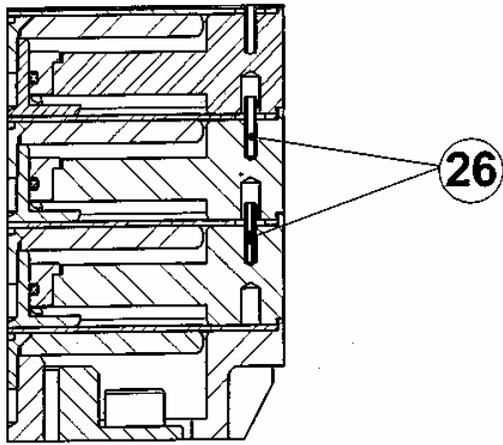
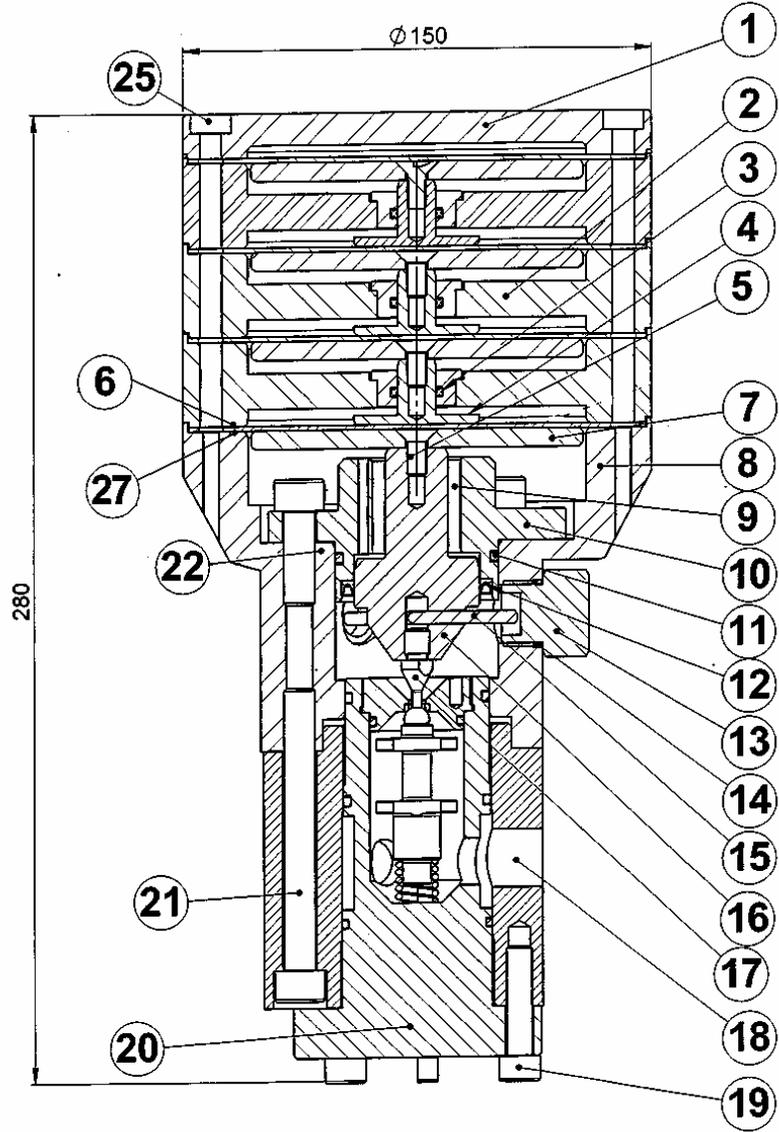
In Anbetracht der Vielfalt der benutzten Materialien und die Unmöglichkeit, die vollständige technischen Daten, Wechselwirkungen und Entwicklungen dieser Materialien zu zählen, kann die Verantwortung von KREMLIN-REXSON nicht für die folgende Gründe übernehmen sein :

- der schlechten Vereinbarkeit der Werkstoffe im Kontakt mit dem Material,
- den untrennbaren Risiken gegen die Belegschaft und die Umwelt,
- der Abnutzungen und Funktionsstörungen der Geräte und Anlagen,
- der Qualität des Endproduktes,

Der Benutzer darf die benutzte Materialien betreffende potenzielle Gefahren wie giftige Dämpfe, Feuern und Explosionen identifizieren und verhindern. Der Benutzer darf die Risiken bezüglich der sofortigen Reaktionen und der Reaktionen, die von wiederholenden Einwirkungen zu verdanken sind, auf der Belegschaft bestimmen.

KREMLIN REXSON lehnt jegliche Verantwortung im Falle von körperlichen oder psychischen Verletzungen und auch von direkte oder indirekte Sachschaden, die von der Benutzung der chemischen Substanzen zu verdanken sind, ab.

04. ZEICHNUNG



## 05. STÜCKLISTE

<b>GEMEINSAME STÜCKE</b>						
<i>(* erste Quantität → 3 Platten – zweite Quantität → 4 Platten)</i>						
<b>Pos</b>	<b>#</b>	<b>Désignation</b>	<b>Description</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Denominación</b>	<b>Qtät</b>
1	204 819	Couvercle	Cover	Deckel	Tapa	1
2	204 822	Entretoise	Spacer	Abstandhalter	Tirante	2/3*
4	204 821	Butée	Stop	Anschlag	Tope	2/3*
5	204 915	Vis	Screw	Schraube	Tornillo	3/4*
7	204 820	Plateau	Plate	Platte	Plato	3/4*
8	211 374	Corps	Body	Körper	Cuerpo	1
9	90 025	Douille à bille	Ball bearing	Kugelbuchse	Pico de bolas	1
10	204 823	Clapet	Valve	Ventil	Valvula	1
13	211 379	Bouchon	Plug	Stöpsel	Tapón	2
15	211 378	Goupille	Pin	Splint	Pasador	1
16	204 828	Tige de clapet	Valve rod	Ventilstange	Eje de válvula	1
18	211 375	Bloc d'entrée	Inlet block	Eingangsspeicher	Bloque de entrada	1
19	930 151 446	Vis	Screw	Schraube	Tornillo	4
21	88 177	Vis	Screw	Schraube	Tornillo	4
22	88 189	Vis	Screw	Schraube	Tornillo	4
26	88 427	Goupille	Pin	Splint	Pasador	2
	203 683	Plaquette de pression	Pressure plate	Druckplatte	Placa de presión	1
	906 030 107	Rivet	Rivet	Niet	Roblón	2

<b>SPEZIFISCHE STÜCKE</b>						
<b>Pos</b>	<b>#</b>	<b>Désignation</b>	<b>Description</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Denominación</b>	<b>Qtät</b>
<b>106 621 0131 : 3 Platten</b>						
17	631 143	Poussoir	Push rod	Drücker	Pulsador	1
20	106 622	Cartouche	Cartridge	Packung	Cartucho	1
25	88 140	Vis	Screw	Schraube	Tornillo	8
*	106 623	Pochette de joints	Package of seals	Dichtungssatz	Bolsa de juntas	1
<b>106 621 0141 : 4 platten</b>						
17	631 143	Poussoir	Push rod	Drücker	Pulsador	1
20	106 622	Cartouche	Cartridge	Packung	Cartucho	1
25	88 617	Vis	Screw	Schraube	Tornillo	8
*	106 652	Pochette de joints	Package of seals	Dichtungssatz	Bolsa de juntas	1
<b>106 621 0241 : 4 Platten (spezial)</b>						
17	211 477	Poussoir	Push rod	Drücker	Pulsador	1
20	106 622 0201	Cartouche spéciale	Cartridge	Spezial Packung	Cartucho	1
25	88 617	Vis	Screw	Schraube	Tornillo	8
*	107 149	Pochette de joints	Package of seals	Dichtungssatz	Bolsa de juntas	1

<b>DICHTUNGSSATZ</b>						<b># 106 623</b>
<b>Pos</b>	<b>#</b>	<b>Désignation</b>	<b>Description</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Denominación</b>	<b>Qtät</b>
* 6	NCS/NSS	Membrane	Diaphragm	Membran	Membrana	3
* 3	NCS/NSS	Joint NBR	NBR seal	NBR Dichtung	Junta NBR	2
* 12	NCS/NSS	Joint	Seal	Dichtung	Junta	1
* 11	NCS/NSS	Joint FKM	FKM seal	FKM Dichtung	Junta FKM	1
* 14	NCS/NSS	Joint FKM	FKM seal	FKM Dichtung	Junta FKM	2
*	NCS/NSS	Joint FKM	FKM seal	FKM Dichtung	Junta FKM	1
*	NCS/NSS	Joint FKM	FKM seal	FKM Dichtung	Junta FKM	1
*	NCS/NSS	Joint torique VITON	VITON O-Ring	VITON O'Ring	Junta tórica VITON	1
*	NCS/NSS	Joint FKM	FKM seal	FKM Dichtung	Junta FKM	1

<b>DICHTUNGSSATZ</b>						<b># 106 652</b>
<b>Pos</b>	<b>#</b>	<b>Désignation</b>	<b>Description</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Denominación</b>	<b>Qtät</b>
* 6	NCS/NSS	Membrane	Diaphragm	Membran	Membrana	4
* 3	NCS/NSS	Joint NBR	NBR seal	NBR Dichtung	Junta NBR	3
* 12	NCS/NSS	Joint	Seal	Dichtung	Junta	1
* 11	NCS/NSS	Joint FKM	FKM seal	FKM Dichtung	Junta FKM	1
* 14	NCS/NSS	Joint FKM	FKM seal	FKM Dichtung	Junta FKM	2
*	NCS/NSS	Joint FKM	FKM seal	FKM Dichtung	Junta FKM	1
*	NCS/NSS	Joint FKM	FKM seal	FKM Dichtung	Junta FKM	1
*	NCS/NSS	Joint torique VITON	VITON O-Ring	VITON O'Ring	Junta tórica VITON	1
*	NCS/NSS	Joint FKM	FKM seal	FKM Dichtung	Junta FKM	1

<b>DICHTUNGSSATZ</b>						<b># 107 149</b>
<b>Pos</b>	<b>#</b>	<b>Désignation</b>	<b>Description</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Denominación</b>	<b>Qtät</b>
* 6	NCS/NSS	Membrane	Diaphragm	Membran	Membrana	4
* 27	NCS/NSS	Membrane PTFE	PTFE diaphragm	PTFE Membran	Membrana PTFE	4
* 3	NCS/NSS	Joint NBR	NBR seal	NBR Dichtung	Junta NBR	3
* 11	NCS/NSS	Joint FKM	FKM seal	FKM Dichtung	Junta FKM	1
* 12	NCS/NSS	Joint FKM	FKM seal	FKM Dichtung	Junta FKM	1
* 14	NCS/NSS	Joint FKM	FKM seal	FKM Dichtung	Junta FKM	2

- \* Pièces de maintenance préconisées tenues en stock
- \* Preceding the index number denotes a suggested spare part.
- \* Bezeichnete Teile sind empfohlene Ersatzteile.
- \* Piezas de mantenimiento preventivo a tener en stock.

- N C S : Non commercialisé seul.
- N S S : Denotes parts are not serviceable separately.
- N S S : Bezeichnete Teile gibt es nicht einzeln, sondern nur komplett.
- N C S : no suministrado por separado.

## 06. TECHNISCHE DATEN

Materialeingang : Ø 3/4"G

Materialausgang : Ø 3/4"G

Lufteingang : Ø 1/4"G

Durchgang von 5,4 mm (Kugel von 8 mm)

Max. Eingangsdruck : 400 bar

Min. Ausgangsdruck : ~ 5 bar

Max. Ausgangsdruck : - 160 bar für 6 bar von Luft → Materialdruckregler mit 4 Platten

- 120 bar für 6 bar von Luft → Materialdruckregler mit 3 Platten

Luftdruck : 6 bar

## 07. INBETRIEBNAHME

Die Materialdruckregler werden in unseren Werkstätten mit Schmiermittel versucht.

Vor der Inbetriebnahme dürfen sie das Schmiermittel mit einem passenden Lösemittel spülen.

## 08. DEMONTAGE

Sie müssen zuerst ein Druckentlastungs- und Entleerungsverfahren auszuführen (siehe die Bedienungsanleitung des Hydraulikteils), um die körperliche Verletzungen, die Materialinjektionen, die elektrische Lichtbogen oder die Verletzungen, die durch bewegliche Stücke verursacht werden, zu verhindern. Dann sperren Sie die Luftversorgung des Materialdruckreglers ab und entfernen Sie den Materialdruckregler.

### A. AUSTAUSCH DER MEMBRANEN

- Die 8 Schrauben (25) abschrauben,
- Den Deckel (1) abnehmen,
- Die erste Membrane (6) abnehmen, überprüfen und wenn nötig ersetzen,
- Den ersten ausgerüsteten Abstandhalter abnehmen. Die zweite Membrane abnehmen. Den zweiten ausgerüsteten Abstandhalter abnehmen, usw.

### B. AUSTAUSCH DER ANSCHLAGDICHTUNGEN

- Die 8 Schrauben (25) abschrauben,
- Den Deckel (1) abnehmen,
- Die erste Membrane (6) abnehmen, überprüfen und wenn nötig ersetzen,
- Den ersten ausgerüsteten Abstandhalter abnehmen. Die zweite Membrane abnehmen. Den zweiten ausgerüsteten Abstandhalter abnehmen, usw
- Die Schrauben (5) abschrauben,
- Die Platten (7) entfernen,
- Die Anschläge (4) abnehmen und wenn nötig ersetzen,
- Die O-Ring Dichtungen (3) abnehmen, überprüfen und wenn nötig ersetzen,
- Die Splinte (26) abnehmen,
- Die Abstandhalter (2) entfernen,

### **C. DEMONTAGE DER PACKUNG**

- Die 4 Schrauben (19) abschrauben,
- Die Packung (20) entfernen.

### **D. AUSTAUSCH DES DRUCKSCHALTERS UND DER DICHTUNGEN DER VENTILFÜHRUNG**

- Die 4 Schrauben (21) abschrauben,
- Den Eingangsspeicher (18) herausnehmen,
- Die 2 Stopfen (13) abschrauben,
- Den Splint (15) abnehmen,
- Die Schraube (5) abschrauben,
- Die Platte (7) entfernen,
- Die 4 Schrauben (22) abschrauben,
- Die komplette Ventilführung abnehmen,
- Die Dichtungen (11&12) abnehmen, überprüfen und wenn nötig ersetzen. Die Dichtung (12) muss in jeder Montage ersetzt werden.
- Den Drücker (17) abnehmen,
- Die Ventilführung (10), die Kugelbuchse (9) und die Ventilstange (16) abnehmen. Den Drücker (10) und die Ventilstange (16) müssen mit Klebe « Loctite n°243 » zusammengebaut werden.
- Den Körper (8) herausnehmen.

## **09. ZUSAMMENBAU**

Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

## **10. WARTUNG**

Nach einem festgesetzten Betriebsstunden soll die Wartungsabteilung eine vorbeugende Wartung festsetzen. Diese Wartung wird je nach dem benutzten Material, dem Betriebsrhythmus und dem Betriebsdruck festgesetzt.

Diese vorbeugende Wartung besteht darin,:

- den Zustand der Dichtung und der Membran zu kontrollieren.
- die Teile, die eine ungewöhnliche Abnutzung hat, zu ersetzen.
- die Teile, die Reibungen erfahren, zu fetten. Überprüfen, dass diese Teile keine Kratzer haben.
- alle Teile sorgfältig zu reinigen, ohne metallische Teile oder Schleifstoffe zu benutzen.

**WICHTIG : Während der Montage kontrollieren Sie, dass die Dichtung Schaden nicht nimmt. Sonst ist es möglich, dass den Regler nicht gut funktioniert**

## 11. FEHLERSUCHE

BESCHREIBUNG	FEHLER	LÖSUNG
<b>Keine Regelung</b>	Regelventil verstopft Evtl. ausgehärtetes Material	Ventilsitz reinigen
	Ventilstange 516° verklemmt	Einlassgehäuse demontieren und Bauteile reinigen
	Feder gebrochen	Feder erneuern
<b>Materialdruck steigt</b>	Regelventil undicht	Ventilsitz reinigen, prüfen, evtl. erneuern
<b>Kein Materialdruck</b>	Druckstift gebrochen	Druckstift erneuern
	Luftdruckregler defekt	Regler erneuern
	Membrane undicht	Membranen erneuern
<b>Schlechte Regelung</b>	Materialeingangsdruck zu	Eingangsdruck erhöhen
	Linearführung defekt	Lagerung austauschen
	Kolbendichtung defekt Linearführung verschmutzt	Kolbendichtung erneuern Linearführung reinigen
	Entlüftungsbohrungen an den Zwischenplatten oder am Gehäuse verstopft	Bohrungen reinigen
<b>zu geringer Materialausgangsdruck</b>	Membrane undicht	Membranen erneuern
<b>Luftundichtigkeiten</b>	Membrane gerissen	Membranen erneuern
	Zwischenplatten nicht ausreichend festgeschraubt	Schrauben nachziehen
	O-Ring in den Zwischenplatten undicht	O-Ring erneuern
<b>Material tritt an der Entlüftungsbohrung des Gehäuses aus</b>	Kolbendichtung undicht	Kolbendichtung erneuern